

Literaturempfehlungen und Aufgaben für die Sitzung am 19.11.2015:

- Jäkel, Werner: Zum Bildungswert des griechischen Sprachunterrichts (dargelegt am Verbalsystem). AU 5, 2/1961, 90-105.
 Hagen, Hansludwig: Zur sprachgeschichtlichen Unterweisung im Griechischunterricht der Mittelstufe. AU 34, 1+2/1991, 112-117.
 Nickel, Rainer: Philosophische Akzente im griechischen Grammatikunterricht. AU 52, 1/2009, 49-53.

- 1) Arbeiten Sie den Aufsatz von Jäkel durch, fassen Sie die wesentlichen Thesen zusammen und vergleichen Sie Jäkels Konzept mit einem der beiden später verfassten Beiträge (Hagen oder Nickel)!
- 2) Untersuchen Sie anhand des unten abgedruckten Auszuges aus dem Grammatikteil des neuen Lehrwerkes KAIROS (zum starken Aorist), wie und inwieweit sich diese didaktischen Ansätze praktisch umsetzen lassen!
- 3) Entwickeln Sie einen eigenen Entwurf für die sprachgeschichtlich orientierte Einführung des starken Aoristes im Griechischunterricht einer 8. Jahrgangsstufe des G 8!

Der starke Aorist

Das Tempuszeichen beim normalen, dem **schwachen Präteritum** des Deutschen ist (entsprechend dem Tempuszeichen σ des griechischen Aorists) das -t-: wir opfern > wir opfer-t-en; θύομεν > ἐθύ-σ-αμεν. Entsprechend wird der griechische Sigma-Aorist als **schwacher Aorist** bezeichnet.

Im Deutschen wird auch ein **starkes Präteritum** gebildet, und zwar nicht mit dem Tempuszeichen -t-, sondern durch eine Veränderung des Präsensstamms: wir **fliehen** > wir **flohen**. Ähnlich gibt es im Griechischen einen **starken Aorist**, der ohne das Tempuszeichen σ und ohne den Charaktervokal α auskommt, dessen Verbalstock aber gegenüber dem des Präsens verändert ist: φεύγ-ο-μεν > ἐ-φύγ-ο-μεν

In der Schwundstufe schwindet beim Ablaut ein Vokal völlig (z. B. γειν- > γιν-). Bei den Diphthongen ει und ευ schwindet nur das anlautende e.

	Singular		Plural	
1. Pers.	ἔ-φυγ-ο-ν	ich entfloh	ἐ-φύγ-ο-μεν	wir entflohen
2. Pers.	ἔ-φυγ-ε-ς	du entflohst	ἐ-φύγ-ε-τε	ihr entfloht
3. Pers.	ἔ-φυγ-ε(ν)	es/sie/es entfloh	ἔ-φυγ-ο-ν	sie entflohen
Imperativ	φύγε	entfliehe!	φύγε-τε	entfliehet!
Infinitiv	φυγ-εῖν	(zu) entfliehen		

Der starke Aorist zeigt im Indikativ die Ausgänge des Imperfekts (-ov, -εσ, -ε(ν), -ομεν, -ετε, -ον) an einem gegenüber dem Präsens veränderten Aorist-Verbalstock.

Im Imperativ finden sich die Ausgänge des Imperativs Präsens, der Ausgang des Infinitivs ist gegenüber dem des Präsens (-ειν) mit Zirkumflex endbetont (-εῖν).

Wichtige starke Aoriste

Die Veränderungen, die der Verbalstock des Präsens gegenüber dem des starken Aorists zeigt, betreffen entweder

- den **Vokal bzw. Diphthong**
- eine **Erweiterung im Präsensstock** durch ν (das aussprachebedingt zu μ werden kann), -av- oder -(t)σκ-
- die Wiederholung des Anfangskonsonanten mit nachfolgendem ι.



Außerdem kann die Erweiterung des Aoriststocks zum Präsensstock bei letzterem noch zu **zusätzlichen lautlichen Veränderungen** führen. Der folgende Kasten enthält das Wesentliche zum Einprägen.

Präsens (Stock)	Aorist-stock	Aorist 1. P. Sg.	deutsch	Infinitiv Aorist	Imperative des Aorists
φεύγ-ω	φυγ-	ἔ-φυγ-ον	ich entfloh	φυγ-εῖν	φύγε-ε, φύγε-ετε
λα-μ-β-άν-ω	λαβ-	ἔ-λαβ-ον	ich nahm	λαβ-εῖν	λαβ-έ, λάβ-ετε
πί-πτ-ω	πεσ-	ἔ-πεσ-ον	ich fiel	πεσ-εῖν	πέσ-ε, πέσ-ετε
ἀπο-θνήσκ-ει	θαν-	ἀπ-έ-θαν-ε	er, sie, es starb	ἀπο-θαν-εῖν	ἀπό-θανε, ἀπο-θάν-ετε
εὗρ-ίσκ-ω	εὗρ-	ἤρ-ον	ich fand	εὗρ-εῖν	εὗρ-έ, εὗρ-ετε
—	ιδ-	εἶδ-ον	ich sah	ιδ-εῖν	ιδ-έ, ιδ-ετε
—	ελθ-	ἤλθ-ον	ich kam	ἐλθ-εῖν	ἐλθ-έ, ἐλθ-ετε

Der Aoriststock ιδ- begann ursprünglich mit einem ρ, lautete also ριδ- (vergleiche aus dem Lateinischen Video-Kassette!). εἶδον entstand also aus ἔ-ριδ-ον nach Schwund des Digammas.

Einige Imperative des starken Aorists sind im Singular endbetont. Kein Präsens gibt es zu den Aoriststöcken ιδ- und ἐλθ-. Für „sehen“ und für „kommen, gehen“ müssen im Präsens dann andere Verben eingesetzt werden.

2